

ÜBERSETZUNG

KÖNIGREICH BELGIEN

GUTACHTEN DES STAATSRATES

Der STAATSRAT, Gesetzgebungsabteilung, zweite Kammer, der am 10. Februar 1999 von dem Minister für Jugend, Ausbildung, Medien und Soziales der Deutschsprachigen Gemeinschaft gebeten wurde, innerhalb einer Frist von höchstens einem Monat ein Gutachten über einen Vorentwurf eines Dekrets "zur Ausübung der Befugnisse der Wallonischen Region in den Angelegenheiten Beschäftigung und Ausgrabungen durch die Deutschsprachige Gemeinschaft" abzugeben, hat am 22. März 1999 folgendes Gutachten abgegeben :

.../...

Untersuchung des EntwurfsVerfügender TeilArtikel 12

Der beauftragte Beamte hat sich damit einverstanden erklärt, daß die Worte "einschließlich der aus laufenden oder künftigen Gerichtsverfahren erwachsenden Rechte und Pflichten" am Ende von Absatz 1 hinzuzufügen sind.

.../...

Die Kammer setzte sich zusammen aus

den Herren Y. KREINS, Staatsrat, Vorsitzender,

P. LIENARDY, Staatsräte,
P. QUERTAINMONT,

J. van COMPERNOLLE, Beisitzer der Gesetz-
J. KIRKPATRICK, gebungsabteilung,

Frau B. VIGNERON, stellvertretender Kanzler.

Der Bericht wurde von Herrn X. DELGRANGE, Auditor, vorgelegt. Das Referat des Koordinationsbüros wurde von Herrn P. BROUWERS, beigeordnetem Referendar, abgefaßt und dargelegt.

DER KANZLER,

DER VORSITZENDE,

B. VIGNERON

Y. KREINS.

Das Gutachten wurde unter der Aufsicht von Frau W. VOGEL, beigeordnetem Auditor, übersetzt.

DER HAUPTKANZLER,

D. LANGBEEN.